

Anmeldung

01. Februar bis zum 31. März

Anmeldung bei Herrn F. Rogal

Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB)
HI 161 - Informationszentrum
Hamburger Straße 125a
22083 Hamburg
Telefon: 428 63 53 78
E-Mail: frank.rogal@hibb.hamburg.de

Beratung nach Absprache

Beratungstermine nach Absprache in der
Beruflichen Schule Uferstraße
Telefon: 42 89 52-274 oder - 211
E-Mail: verena.schmidt@uferstrasse.de
ellen.radtke-braren@hibb.hamburg.de

Berufliche Schule Uferstraße (W2)
Uferstraße 9-10
22081 Hamburg
Telefon 040 428 952-0 (Schulbüro W2)
Telefax 040 427 969-150
beruflicheschule@uferstrasse.de
www.uferstrasse.de



Die Bildungsgänge unserer Schule

- Berufsschule für Hauswirtschaft
- Berufsschule für Fachpraktikerin/Fachpraktiker Hauswirtschaft
- Berufsfachschule vq. für Hauswirtschaft
- Berufsfachschule vq. für Haus- und Familienpflege
- Berufsfachschule vq. für Fachpraktikerin/Fachpraktiker Hauswirtschaft
- Berufsvorbereitungsschule
 - Ausbildungsvorbereitung (AV) dual und inklusiv
 - Berufsvorbereitung für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
 - Berufsvorbereitung für Schülerinnen und Schüler im Berufsbildungsbereich der Werkstätten für behinderte Menschen
- Fachoberschule Fachrichtung Gesundheit und Soziales
Schwerpunkt Sozialpädagogik
- Berufsoberschule Gesundheit und Soziales
- Vorbereitungsklassen für Migrantinnen und Migranten



Berufsvorbereitung (BVF) für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Schwerpunkt
Ernährung
und
Hauswirtschaft

Mehr Informationen auf unserer Homepage:
www.uferstrasse.de

Die Ausbildung

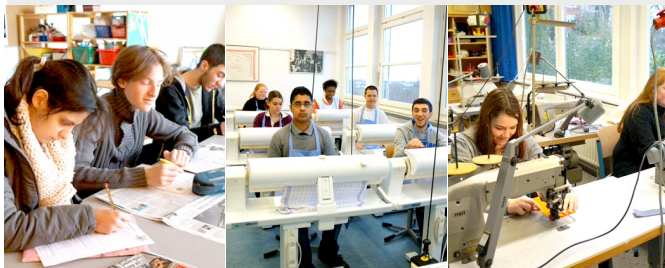
Die Berufsvorbereitungsschule für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf soll junge Menschen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung befähigen, Tätigkeiten im Bereich Ernährung, Hauswirtschaft und Gastronomie in der Arbeitswelt zu übernehmen oder in die Berufsausbildung zur Fachpraktikerin Hauswirtschaft/ zum Fachpraktiker Hauswirtschaft einzutreten.

Zulassungsvoraussetzungen

- Schülerinnen und Schüler, die ein Interesse an Ernährung, Hauswirtschaft und Gastronomie haben
- Schülerinnen und Schüler, die noch schulpflichtig sind
- Schülerinnen und Schüler, die keinen Hauptschulabschluss anstreben
- Die Zuweisung erfolgt über das Hamburger Institut für berufliche Bildung (HIBB)

Der Abschluss

In einem Berichtszeugnis wird das *erreichte individuelle Qualifikationsprofil* beschrieben.



Die Fächer

Berufsbezogener Unterricht

- Nahrungszubereitung
- Service/Verkauf
- Bäckerei/Konditorei
- Hauspflege
- Textilpflege
- Gartenbau
- Service
- Haustechnik und Dienstleistungen
- fachbezogene Projekte und Projekte zu gesellschaftlichen Themen

Berufsübergreifender Unterricht

- Sprache und Kommunikation
- Fachrechnen
- Wirtschaft und Gesellschaft
- Fachenglisch
- Sport
- Wahlpflicht, z.B. Gestalten, Musik, Theater



Qualifikation

Wir qualifizieren in der BVF Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

- In einer zweijährigen Berufsvorbereitungsschule in Vollzeitform
 - Im 1. Ausbildungsjahr erfolgt eine berufsfeldbreite Grundbildung.
 - Im 2. Ausbildungsjahr erfolgt eine fachliche Qualifizierung orientiert an betrieblichen Erfordernissen.
- Der Unterricht ist handlungsorientiert und erfolgt z.T. in betrieblicher Ernstsituation.
- Integration/Inklusion fördern wir durch ausbildungsgang-übergreifenden Unterricht in der Fachpraxis und inklusiven Unterricht im Wahl-Pflichtunterricht.

Perspektiven und Weiterbildung

- Im Anschluss an die BVF kann in einem abschließenden 3. Jahr eine spezielle Qualifikation (vier Tage Praktikum, ein Tag Schule) erfolgen.
- Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt mit Unterstützung des ambulanten Berufsbildungsbereichs der Hamburger Arbeitsassistenz oder der Werkstätten für behinderte Menschen
- Ausbildung zur Fachpraktikerin Hauswirtschaft/ zum Fachpraktiker Hauswirtschaft
- Qualifizierung im Berufsbildungsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen